Form No. 3480-251 Rev A

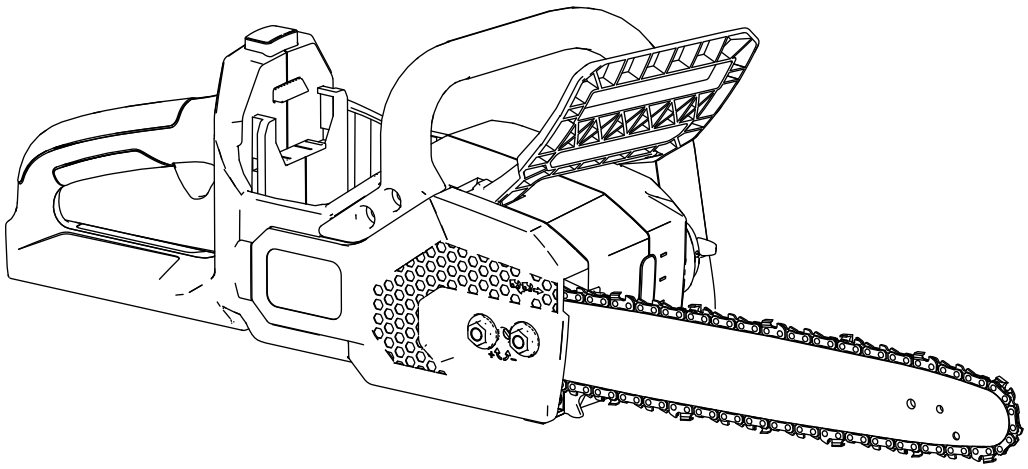
TORO®

Count on it.

Bedienungsanleitung

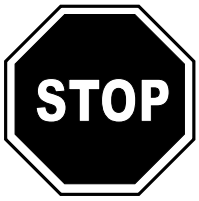
Flex-Force Power System® 41 cm 60V MAX Kettensäge

Modellnr. 51845T—Seriennr. 326000000 und höher



Registrieren Sie Ihr Produkt unter www.Toro.com.
Originaldokuments (DE)

3480-251



Wenn Sie Unterstützung benötigen, sehen Sie sich erst die Anleitungsvideos auf www.Toro.com/support an oder wenden Sie sich an Ihren offiziellen Service-Vertragshändler, bevor Sie das Produkt zurückgeben.

Dieses Produkt erfüllt alle relevanten europäischen Richtlinien; weitere Details finden Sie in der produktspezifischen Konformitätserklärung (DOC).

Einführung

Diese Kettensäge ist für das Schneiden von Baumästen, Baumstämmen und Holzbalken gedacht, die nicht länger als die Länge des Sägeschwerts sind. Das Gerät sollte nur von Erwachsenen verwendet werden. Er ist für die Verwendung mit Flex-Force™ 60 V Lithium-Ionen-Akkus ausgelegt. Diese Akkupacks sind nur für das Aufladen mit Flex-Force 60V Lithium-Ionen-Ladegeräten vorgesehen. Der zweckfremde Einsatz dieser Produkte kann für Sie und Unbeteiligte gefährlich sein.

Modell 51845T enthält keinen Akku und kein Ladegerät.

Lesen Sie diese Informationen sorgfältig durch, um sich mit dem ordnungsgemäßen Einsatz und der Wartung des Produkts vertraut zu machen und Verletzungen und eine Beschädigung des Produkts zu vermeiden. Sie tragen die Verantwortung für einen ordnungsgemäßen und sicheren Einsatz des Produkts.

Besuchen Sie Toro.com für weitere Informationen, einschließlich Sicherheitstipps, Schulungsunterlagen, Zubehörinformationen, Standort eines Händlers oder Registrierung Ihres Produkts.

Wenden Sie sich an Ihren Toro-Vertragshändler oder Kundendienst, wenn Sie eine Serviceleistung, Originalersatzteile von Toro oder zusätzliche Informationen benötigen. Halten Sie hierfür die Modell- und Seriennummern Ihres Produkts griffbereit. Bild 1 zeigt die Position der Modell- und Seriennummern am Produkt. Tragen Sie hier die Modell- und Seriennummern des Geräts ein.

Wichtig: **Scannen Sie mit Ihrem Mobilgerät den QR-Code (falls vorhanden) auf dem Typenschild, um auf Garantie-, Ersatzteil- oder andere Produktinformationen zuzugreifen.**

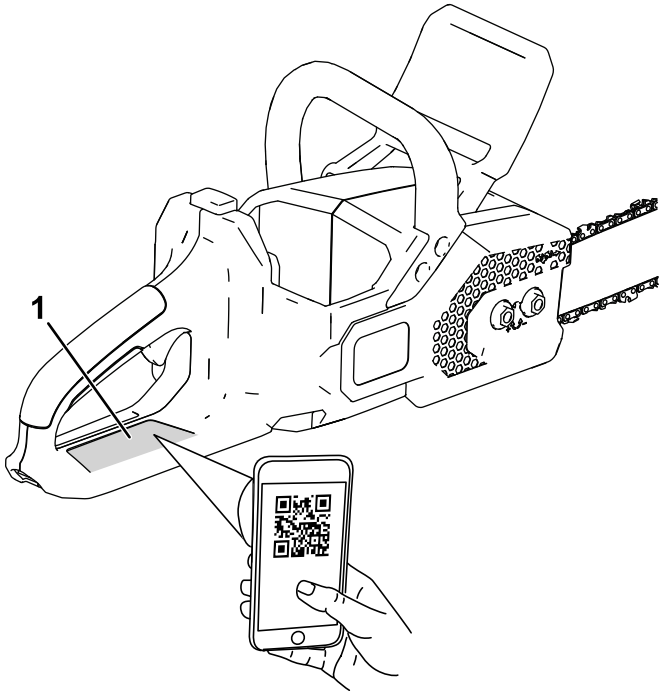


Bild 1

1. Modellnummer, Seriennummer und Lage des QR-Codes

Modellnr. _____

Seriennr. _____

© 2026—The Toro® Company
8111 Lyndale Avenue South
Bloomington, MN 55420

Kontaktieren Sie uns unter www.Toro.com.
Druck: China
Alle Rechte vorbehalten

Sicherheitswarnsymbol

Dieses Sicherheitswarnsymbol (Bild 2) in diesem Handbuch und an der Maschine weißt auf wichtige Sicherheitshinweise hin, die Sie beachten müssen, um Unfälle zu vermeiden.



g000502

Bild 2

Sicherheitswarnsymbol

Das Sicherheitswarnsymbol wird über Information dargestellt, die Sie vor unsicheren Handlungen oder Situationen warnen, gefolgt von dem Wort **GEFAHR**, **WARNUNG** oder **VORSICHT**.

GEFAHR bezeichnet eine unmittelbar drohende Gefahr. Wenn sie nicht gemieden wird, **sind** Tod oder schwerste Verletzungen die Folge.

WARNUNG bezeichnet eine möglicherweise drohende Gefahr. Wenn sie nicht gemieden wird, **können** Tod oder schwerste Verletzungen die Folge sein.

VORSICHT bezeichnet eine möglicherweise drohende Gefahr. Wenn sie nicht gemieden wird, **können leichte** oder geringfügige Verletzungen die Folge sein.

In dieser Anleitung werden zwei weitere Begriffe zur Hervorhebung von Informationen verwendet. **Wichtig** weist auf spezielle mechanische Informationen hin, und **Hinweis** hebt allgemeine Informationen hervor, die Ihre besondere Beachtung verdienen.

Inhalt

Sicherheitswarnsymbol 3
Sicherheit 4
..... 4
..... 6
Persönliche Schutzausrüstung 8
Symbole der Aufkleber 9
Einrichtung 10
Füllen der Kettensäge mit Stangen- und Kettenöl 10
Produktübersicht 10
Technische Daten 11
Anbaugeräte/Zubehör 11
Betrieb 11
Vor der Verwendung der Kettensäge 11
Starten der Kettensäge 12
Abstellen der Kettensäge 12
Schneiden mit der Kettensäge 13
Zurückschneiden eines Baums 14
Fällen eines Baums 14
Entasten eines gefällten Baums 17
Holzfällen eines Baumstamms 18
Einsetzen des Akkupacks 19
Herausnehmen des Akkupacks 19
Wartung 20
Empfohlener Wartungsplan 20
Prüfen des Ölstands und Auffüllen mit Stangen- und Kettenöl 20
Prüfen der Kettenbremse 21
Kontrolle des Durchflusses des Schwert- und Kettenöls 21
Einstellen der Kettenspannung 21
Warten des Sägeschwerts, Sägekette und des Antriebsrads 23
Einbau des Sägeschwerts und der Sägekette 24
Schärfen der Kette 25
Wartung 25
Einlagerung 26
Vorbereiten des Akkupacks für das Recyceln 26
Fehlersuche und -behebung 27

Sicherheit

⚠ WARNUNG:

Lesen Sie alle Sicherheits- und Warnhinweise, Anweisungen, Abbildungen und Spezifikationen, die mit diesem Elektrowerkzeug geliefert werden.

Das Nichtbeachten aller unten aufgeführten Anweisungen kann zu Stromschlag, Brand und/oder schweren Verletzungen führen.

Bewahren Sie alle Warnungen und Anweisungen für einen späteren Bezug auf.

Der Begriff „Elektrowerkzeuge“ in allen Warnungen bezieht sich auf Elektrowerkzeuge mit Stromkabel oder Akku.

Wichtige Sicherheits ANWEISUNGEN

I. Arbeitsbereichssicherheit

1. **Der Arbeitsbereich sollte sauber und gut beleuchtet sein.** *Unaufgeräumte oder dunkle Bereiche führen leicht zu Unfällen.*
2. **Verwenden Sie Elektrowerkzeuge nicht in explosiven Umgebungen, z. B. bei Vorhandensein von brennbaren Flüssigkeiten, Gasen oder Staub.** *Elektrowerkzeuge erzeugen Funken, die den Staub oder die Dämpfe entzünden können.*
3. **Halten Sie Kinder und Unbeteiligte fern, wenn Sie das Elektrowerkzeug verwenden.** *Ablenkungen können zu einem Kontrollverlust führen.*

II. Elektrische Sicherheit

1. **Stecker des Elektrowerkzeugs müssen mit der Stechdose übereinstimmen. Modifizieren Sie den Stecker auf keinen Fall. Verwenden Sie keine Adapterstecker mit geerdeten Elektrowerkzeugen.** *Nicht modifizierte Stecker und passende Steckdosen verringern einen möglichen Stromschlag.*
2. **Fassen Sie keine geerdeten Oberflächen, u. a. Rohre, Kühler, Herde oder Kühlschränke an.** *Die Gefahr eines Stromschlags ist höher, wenn Ihr Körper geerdet ist.*
3. **Setzen Sie Elektrowerkzeuge nicht Regen oder nassen Bedingungen aus.** *Wasser, das in ein Elektrowerkzeug eindringt, erhöht die Gefahr eines Stromschlags.*
4. **Missbrauchen Sie das Kabel nicht. Verwenden Sie das Kabel nicht, um das Elektrowerkzeug zu tragen, zu ziehen oder von der Steckdose abzuschließen. Bringen Sie das Kabel nicht mit Hitze, scharfen Kanten oder beweglichen Teilen in Verbindung.** *Beschädigte oder verwickelte Kabel erhöhen die Gefahr eines Stromschlags.*
5. **Wenn Sie ein Elektrowerkzeug außen verwenden, verwenden Sie ein Verlängerungskabel, das für den Außeneinsatz geeignet ist.** *Die Verwendung eines für den Außeneinsatz geeigneten Kabels verringert die Gefahr eines Stromschlags.*
6. **Wenn Sie es nicht vermeiden können, ein Elektrowerkzeug an einem nassen Ort einzusetzen, verwenden Sie eine durch eine Fehlerstromeinrichtung geschützte Stromzufuhr.** *Die Verwendung einer Fehlerstromeinrichtung verringert die Gefahr eines Stromschlags.*

III. Persönliche Sicherheit

1. **Bleiben Sie wachsam, passen Sie auf und setzen Sie gesunden Menschenverstand ein, wenn Sie ein Elektrowerkzeug verwenden. Verwenden Sie kein Elektrowerkzeug, wenn Sie müde sind oder unter Drogen-, Alkohol- oder Medikamenteneinfluss stehen.** *Eine kurze Unaufmerksamkeit beim Einsatz eines Elektrowerkzeugs kann zu schweren Verletzungen führen.*
2. **Tragen Sie Schutzkleidung. Tragen Sie immer eine Schutzbrille.** *Passende Schutzkleidung wie eine Staubschutzmaske, rutschfeste Sicherheitsschuhe, ein Schutzhelm oder Gehörschutz verringern die Verletzungsgefahr.*
3. **Verhindern Sie unabsichtliches Anlassen. Stellen Sie sicher, dass der Schalter in der AUS-Stellung ist, bevor Sie das Stromkabel oder das Akkupack anschließen, das Werkzeug hochheben und tragen.** *Das Tragen von Elektrowerkzeugen mit dem Finger am Schalter oder das Einschalten von Elektrowerkzeugen mit eingeschaltetem Schalter führen schnell zu Unfällen.*
4. **Entfernen Sie Einstellschlüssel oder Schraubenschlüssel, bevor Sie das Elektrowerkzeug einschalten.** *Ein Schraubenschlüssel oder ein an einem beweglichen Teil des Elektrowerkzeugs angeschlossener Schlüssel können zu Verletzungen führen.*
5. **Strecken Sie sich nicht zu stark. Verlieren Sie nicht den Halt und behalten Sie das Gleichgewicht.** *Sie haben dann in unerwarteten Situationen eine bessere Kontrolle über das Elektrowerkzeug.*

6. **Tragen Sie entsprechende Kleidung. Tragen Sie keine weiten Kleidungsstücke oder Schmuck. Halten Sie Haare und Kleidung von beweglichen Teilen fern.** *Lose Kleidungsstücke, Schmuck oder lange Haare können sich in beweglichen Teilen verfangen.*
7. **Wenn Geräte für den Anschluss von Staubabzugs- und Staubsammlungseinrichtungen bereitgestellt sind, stellen Sie sicher, dass sie richtig angeschlossen sind und verwendet werden.** *Die Verwendung von Staubsammlung kann mit Staub in Beziehung stehende Gefahren verringern.*
8. **Umgehen oder ignorieren Sie die Sicherheitshinweise und -vorkehrungen nicht, selbst wenn Sie im häufigen Umgang mit dem Elektrowerkzeug vertraut sind.** *Eine unvorsichtige Handlung kann innerhalb von Sekundenbruchteilen zu schweren Verletzungen führen.*

IV. Verwendung und Pflege von Elektrowerkzeugen

1. **Üben Sie keine Gewalt auf das Elektrowerkzeug aus. Verwenden Sie das richtige Elektrowerkzeug für die Arbeitsaufgabe.***Das richtige Elektrowerkzeug funktioniert besser mit dem Durchsatz, für den es konzipiert ist ()*.
2. **Setzen Sie das Elektrowerkzeug nicht ein, wenn es nicht mit dem Schalter ein- oder ausgeschaltet werden kann.** *Jedes Elektrowerkzeug, das nicht mit dem Schalter gesteuert werden kann, ist gefährlich und muss repariert werden.*
3. **Ziehen Sie den Stecker aus der Steckdose oder nehmen Sie den Akkupack aus dem Elektrowerkzeug (sofern abnehmbar), bevor Sie Einstellungen vornehmen, Zubehör auswechseln oder das Elektrowerkzeug aufbewahren.** *Solche vorbeugenden Sicherheitsmaßnahmen verhindern, dass das Elektrowerkzeug aus Versehen eingeschaltet wird.*
4. **Lagern Sie nicht verwendete Elektrowerkzeug außerhalb der Reichweite von Kindern. Personen, die nicht mit dem Elektrowerkzeug oder diesen Anweisungen vertraut sind, sollten das Elektrowerkzeug nicht verwenden.** *Elektrowerkzeuge sind in den Händen von nicht geschulten Bedienern gefährlich.*
5. **Wartung von Elektrowerkzeugen und Zubehör. Prüfen Sie auf nicht ausgefluchtete oder klemmende bewegliche Teile, zerbrochene Teile oder, andere Bedingungen, die sich auf den Betrieb des Elektrowerkzeugs auswirken können. Lassen Sie das Elektrowerkzeug, wenn es beschädigt ist, vor der Verwendung reparieren.** *Viele Unfälle werden von schlecht gewarteten Elektrowerkzeugen verursacht.*
6. **Halten Sie Schneidwerkzeuge scharf und sauber.** *Richtig gewartete Schneidwerkzeuge mit scharfen Schnittkanten klemmen nicht und sind leichter zu steuern.*
7. **Verwenden Sie das Elektrowerkzeug, das Zubehör und die Einsätze usw. gemäß dieser Anweisungen; berücksichtigen Sie die Arbeitsbedingungen und die auszuführende Arbeit.** *Die zweckentfremdende Verwenden des Elektrowerkzeugs könnte zu gefährlichen Situationen führen.*
8. **Halten Sie die Griffe und Griffoberflächen trocken, sauber sowie öl- und fettfrei.** *Rutschige Griffe und Griffoberflächen ermöglichen keine sichere Handhabung und Kontrolle des Elektrowerkzeugs in unerwarteten Situationen*

V. Verwendung und Pflege von akkubetriebenen Werkzeugen

1. **Verwenden Sie nur das vom Hersteller zugelassene Ladegerät.** *Ein Ladegerät, das für einen Typ des Batteriepacks geeignet ist, kann bei einem anderen Batteriepack zu einer Brandgefahr führen.*
2. **Verwenden Sie Elektrowerkzeuge nur mit den angegebenen Batteriepacks.** *Die Verwendung von anderen Akkupacks kann zu möglichen Verletzungen oder einem Brand führen.*
3. **Halten Sie einen nicht verwendeten Akkupack von anderen Metallobjekten fern, u. a. Briefklammern, Münzen, Schlüssel, Nägel, Schrauben oder anderen kleinen Metallobjekten, die einen Kurzschluss zwischen den Polen herstellen können.** *Ein Kurzschließen der Akkupole kann zu Verbrennungen oder einem Brand führen.*
4. **Bei Missbrauch kann Flüssigkeit aus dem Akku ausgestoßen werden; vermeiden Sie einen Kontakt. Spülen Sie bei einem versehentlichen Kontakt mit klarem Wasser. Falls die Flüssigkeit die Augen berührt, suchen Sie einen Arzt auf.** *Vom Akku ausgestoßene Flüssigkeit kann zu Hautreizungen oder Verbrennungen führen.*
5. **Verwenden Sie keine beschädigten oder umgebauten Akkus oder Werkzeuge.** *Beschädigte oder umgebaute Akkus können unvorhergesehen reagieren und Brände sowie Explosionen verursachen oder eine Verletzungsgefahr darstellen.*

6. **Setzen Sie einen Akkupack oder ein Werkzeug nicht Feuer oder übermäßigen Temperaturen aus.** *Das Aussetzen gegenüber Feuer oder Temperaturen über 130°C kann eine Explosion verursachen.*

7. **Befolgen Sie alle Anweisungen zum Aufladen und laden Sie das Akkupack oder Werkzeug nicht außerhalb des in der Anweisung angegeben Temperaturbereichs.** *Unsachgemäßes Aufladen oder bei Temperaturen außerhalb des angegebenen Bereichs kann den Akku beschädigen und die Brandgefahr erhöhen.*

VI. Wartung

1. **Lassen Sie das Elektrowerkzeug von einem qualifizierten Mechaniker warten und verwenden Sie nur identische Ersatzteile.***Dies gewährleistet die Sicherheit des Elektrowerkzeugs.*

2. **Warten Sie niemals beschädigte Akkupacks.** *Die Wartung von Akkus sollte nur vom Hersteller oder von autorisierten Serviceanbietern durchgeführt werden*

VII. Sicherheit bei Kettensägen

1. **Halten Sie alle Körperteile von der Sägekette fern, wenn die Kettensäge in Betrieb ist. Bevor Sie die Kettensäge starten, stellen Sie sicher, dass die Sägekette keinen Kontakt zu Gegenständen hat.** *Ein Moment der Unaufmerksamkeit beim Betrieb von Kettensägen kann dazu führen, dass sich Ihre Kleidung oder Ihr Körper in der Sägekette verheddert.*

2. **Halten Sie die Kettensäge immer mit der rechten Hand am hinteren Griff und mit der linken Hand am vorderen Griff.** *Halten Sie die Kettensäge mit einer umgekehrten Handkonfiguration erhöht dies das Risiko von Personenschäden und sollte niemals durchgeführt werden.*

3. **Halten Sie die Kettensäge nur an den isolierten Griffoberflächen, da die Kettensäge verborgene Kabel berühren kann.** *Sägeketten, die ein unter Strom stehendes Kabel berühren oder durchtrennen, können freiliegende Metallteile der Kettensäge unter Strom setzen und Sie können einen Stromschlag erleiden.*

4. **Tragen Sie eine Schutzbrille. Weitere Schutzausrüstung für Gehör, Kopf, Hände, Beine und Füße wird empfohlen.** *Angemessene Schutzkleidung verringert die Gefahr von Verletzungen durch herausgeschleuderte Gegenstände oder einer versehentlichen Berührung der Sägekette.*

5. **Arbeiten Sie mit der Kettesäge nicht in einem Baum, auf einer Leiter, von einem Dach oder einer anderen instabilen Arbeitsfläche aus.** *Der Betrieb einer Kettensäge auf diese Weise kann zu schweren Verletzungen führen.*

6. **Haben Sie immer eine gute Standfestigkeit und verwenden Sie die Kettensäge nur auf einer festen, sicheren und ebenen Oberfläche.** *Rutschige oder nicht stabile Oberflächen, u. a. Leitern, können zu einem Gleichgewichtsverlust oder einem Kontrollverlust über die Kettensäge führen.*

7. **Wenn Sie einen unter Druck stehenden Ast schneiden, kann er zurückfedern.** *Wenn die Spannung in der Holzfaser wegfällt, kann Sie der zurückfedernde Ast treffen und/oder Sie können die Kontrolle über die Kettensäge verlieren.*

8. **Passen Sie besonders beim Schneiden von Unterholz und jungen Trieben auf.** *Das schlanke Material kann sich in der Kettensäge verfangen und in Ihre Richtung gefedert werden oder Sie können das Gleichgewicht verlieren.*

9. **Tragen Sie die Kettensäge am vorderen Griff; die Kettensäge sollte abgeschaltet und von Ihrem Körper abgewendet sein. Verwenden Sie beim Transport oder Einlagern der Kettensäge immer die Schutzabdeckung des Sägeschwerts und entfernen Sie den Akku.** *Die richtige Handhabung der Kettensäge verringert das Risiko eines versehentlichen Kontakts mit der sich bewegenden Kettensäge.*

10. **Befolgen Sie die Anweisungen zum Schmieren und Spannen der Kette sowie zum Austauschen des Sägeschwerts und der Sägekette.** *Eine falsch gespannte oder eingefettete Kette kann brechen oder den Rückschlag erhöhen.*

11. **Nur Holz sägen. Verwenden Sie die Kettensäge niemals für andere Zwecke. Zum Beispiel: Verwenden Sie die Kettensäge nicht zum Schneiden von Metall, Kunststoff, Mauerwerk oder anderen Baumaterialien als Holz.** *Die zweckentfremdende Verwendung der Kettensäge kann zu gefährlichen Situationen führen.*

12. **Versuchen Sie nicht, einen Baum zu fällen, bevor Sie die Risiken kennen und wissen, wie Sie diese vermeiden können.** *Beim Fällen eines Baumes kann es zu schweren Verletzungen des Bedieners oder umstehender Personen kommen.*

13. **Befolgen Sie alle Anweisungen, wenn Sie eingeklemmtes Material beseitigen, die Kettensäge lagern oder warten wollen. Vergewissern Sie sich, dass der Schalter**

ausgeschaltet und der Akkupack entfernt ist. *Unerwartetes Betätigen der Maschine beim Räumen von eingeklemmtem Material oder bei Wartungsarbeiten kann zu schweren Verletzungen führen.*

14. **Ursachen und Vermeidung von Rückschlag durch den Bediener.** *Ein Rückschlag kann auftreten, wenn die Nase oder Spitze des Sägeschwerts ein Objekt berührt oder wenn Holz die Kettensäge beim Schneiden einklemmt.*

    Der Kontakt mit der Spitze kann in einigen Fällen zu einer plötzlichen Rückschlagreaktion führen, bei der das Sägeschwert nach oben und zurück zum Bediener geschleudert wird

    Wenn die Sägekette oben am Sägeschwert eingeklemmt wird, kann das Sägeschwert schnell wieder zum Bediener zurückgedrückt werden.

    Bei beiden Reaktionen können Sie den Verlust über die Säge verlieren und schwere Verletzungen erleiden. Verlassen Sie sich nicht ausschließlich auf die in Ihrer Kettensäge eingebauten Sicherheitsvorrichtungen. Als Benutzer einer Kettensäge sollten Sie weitere Schritte unternehmen, um bei Schneidearbeiten Unfälle oder Verletzungen zu verhindern.

    Ein Rückschlag der Kettensäge ist das Ergebnis eines falschen Gebrauchs des Kettensäge und/oder falscher Betriebsverfahren oder -bedingungen und kann, durch geeignete Vorsichtsmaßnahmen wie unten angegeben, vermieden werden:

    A. **Halten Sie die Kettensäge fest; die Daumen und Finger sollten die Griffe der Kettensäge fest umschließen und Sie sollten beide Hände an der Kettensäge haben; Ihr Körper und Ihre Arme sollten in einer Stellung sein, in der Sie einem Rückschlag standhalten können.** *Rückschlagkräfte können vom Bediener kontrolliert werden, wenn entsprechende Vorsichtsmaßnahmen getroffen werden. Lassen Sie die Kettensäge nicht los.*

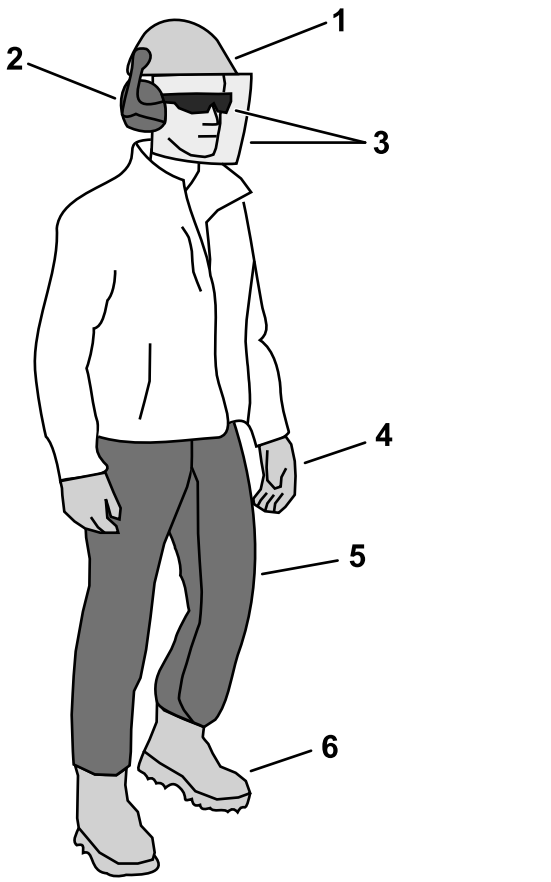
    B. **Übernehmen Sie sich nicht und schneiden Sie nicht über Schulterhöhe.** *Dies verhindert einen unbeabsichtigten Kontakt der Spitze und gibt in unerwarteten Situationen eine bessere Kontrolle über die Kettensäge.*

    C. **Verwenden Sie nur Ersatzsägeschwerter und Sägeketten, die vom Hersteller zugelassen sind.** *Ein falscher Austausch von Führungsstangen und Sägeketten kann zum Brechen der Ketten und/oder zu einem Rückschlag führen.*

    D. **Folgen Sie den Anweisungen des Herstellers für das Schärfen und Warten der Kettensäge.** *Ein Verringern der Höhe des Tiefenmessgeräts kann zu einem stärkeren Rückschlag führen.*

BEWAHREN SIE DIESE ANWEISUNGEN

Persönliche Schutzausrüstung



g316566

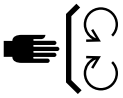
Bild 3

1. Tragen Sie in Situationen, in denen herausgeschleuderte Gegenstände den Kopf berühren können, einen Schutzhelm.
2. Tragen Sie einen Gehörschutz
3. Tragen Sie eine Schutzbrille und/oder einen Gesichtsschutz
4. Tragen Sie Schutzhandschuhe
5. Tragen Sie Schnittschutzhosen oder Chaps
6. Tragen Sie stabile, rutschfeste Schuhe.

Symbole der Aufkleber

Sicherheitsaufkleber und Anweisungen sind für den Bediener gut sichtbar. Tauschen Sie beschädigte oder verloren gegangene Aufkleber aus.

Die folgende Tabelle beschreibt die Sicherheitssymbole, die auf den Aufklebern dargestellt sind.

Aufkleber mit Kettensägen-Symbol	Erläuterung
	Schnittgefahr für Hände
	Halten Sie sich stets sich von bewegenden Teilen fern.
	Belassen Sie alle Schutz- und Sicherheitsvorrichtungen an ihrem vorgesehenen Platz.
	Rückschlag-Gefahr
	Berühren Sie keine Gegenstände mit der Spitze des Sägeschwerts.
	Betrieben Sie die Kettensäge niemals mit nur einer Hand.
	Nicht Regen aussetzen.
	Lesen Sie die *Bedienungsanleitung*.
	Tragen Sie einen Gehörschutz.
	Tragen Sie eine Schutzbrille.
	Verwenden Sie die Kettensäge immer mit beiden Händen.

Einrichtung

Füllen der Kettensäge mit Stangen- und Kettenöl

Wichtig: **Verwenden Sie nur Stangen- und Kettenöl (separat erhältlich).**

Füllen der Kettensäge mit Schwert- und Kettenöl, siehe Prüfen des Ölstands und Auffüllen mit Stangen- und Kettenöl (Seite 20).

Produktübersicht

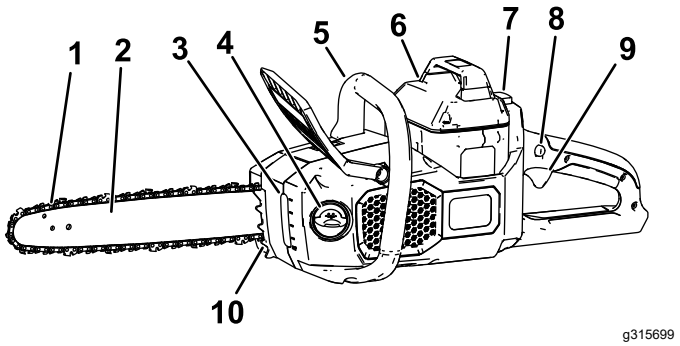


Bild 4

Bild zeigt linke Seite

1. Kette
2. Sägeschwert
3. Ölschauglas
4. Öldeckel
5. Vorderer Griff
6. Akku
7. Tastenverriegelung
8. Abzugssperre
9. Abzug
10. Kompensationszähne

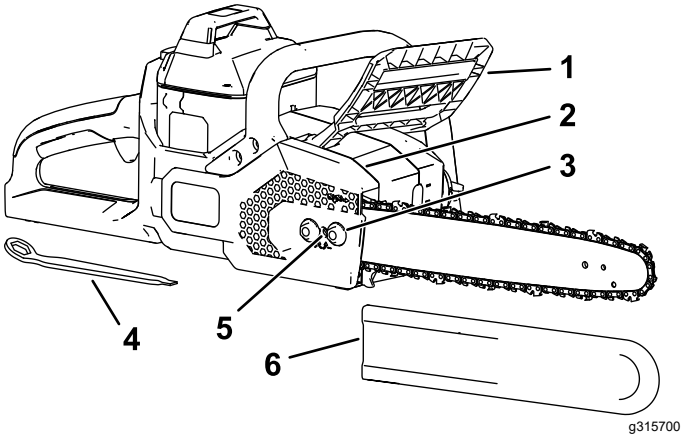


Bild 5

Bild zeigt die rechte Seite

1. Kettenbremse
2. Seitenabdeckung
3. Unverlierbare Überwurfmutter
4. Multitool (befindet sich unter dem hinteren Griff)
5. Schraube für Kettenspannung
6. Schutzabdeckung des Sägeschwerts

Technische Daten

Modell	51845T
Schwertlänge (mit 88613 und 88614 ausgestattet)	40,6 cm
Kettenabstand (mit 88613 und 88614 ausgestattet)	1,1 mm
Kettenneigung (mit 88613 und 88614 ausgestattet)	9,5 mm
Kettenlänge (mit 88613 und 88614 ausgestattet)	56 Glieder
Nennspannung	60 V DC maximal, 54 V DC Nennbetrieb
Gewicht (ohne Akku)	4,35 kg
Ladegerättyp	Flex-Force 60V-Lithium-Ionen-Ladegeräte
Akkutyp	Flex-Force 60V Lithium-Ionen-Akkus

Geeignete Temperaturbereiche

Aufladen/Lagern des Akkupacks bei	5° C bis 40° C*
Verwendung des Akkus bei	-30 °C bis 49 °C*
Verwenden Sie das Werkzeug bei Temperaturen zwischen	0 °C bis 49 °C*

*Die Ladezeit wird verlängert, wenn Sie den Akku nicht in diesem Bereich aufladen.

Lagern Sie das Werkzeug, den Akku und das Akkuladegerät an einem sauberen und trockenen Ort.

Anbaugeräte/Zubehör

Ein Sortiment an von Toro zugelassenen Anbaugeräten und Zubehör wird für diese Maschine angeboten, um den Funktionsumfang des Geräts zu erhöhen und zu erweitern. Eine Liste der zugelassenen Anbaugeräte und Zubehörteile erhalten Sie bei Ihrem offiziellen Toro-Vertragshändler oder finden Sie unter www.Toro.com.

Verwenden Sie, um die optimale Leistung und Sicherheit zu gewährleisten, nur Originalersatzteile und –zubehörteile von Toro. Verwenden Sie nie Ersatzteile und Zubehör anderer Hersteller; diese könnten sich eventuell als gefährlich erweisen.

Betrieb

Vor der Verwendung der Kettensäge

Führen Sie folgende Schritte vor Anwendung der Kettensäge aus:

- Prüfen Sie die Kettenspannung, siehe Einstellen der Kettenspannung (Seite 21).
- Reinigen Sie die Komponenten der Kettensäge, prüfen Sie sie auf übermäßigen Verschleiß oder Schäden und ersetzen Sie diese bei Bedarf; siehe Warten des Sägeschwerts, Sägekette und des Antriebsrads (Seite 23).
- Überprüfen Sie die Sägekette auf Schärfe und Beschädigungen und schärfen oder ersetzen Sie diese bei Bedarf; siehe Schärfen der Kette (Seite 25).
- Prüfen Sie den Ölstand; siehe Prüfen des Ölstands und Auffüllen mit Stangen- und Kettenöl (Seite 20).
- Prüfen Sie die Kettenbremse, siehe Prüfen der Kettenbremse (Seite 21).
- Überprüfen Sie die Kettensäge auf Beschädigungen, allgemeines Erscheinungsbild und Leistung; stellen Sie sicher, dass sich die Schalter frei bewegen, die Lüftungsöffnungen und Griffe sauber sind und das Sägeschwert nicht verbogen oder beschädigt ist.

Starten der Kettensäge

1. Stellen Sie sicher, dass die Lüftungsöffnungen an der Kettensäge frei von Staub und Rückständen sind (Bild 6).

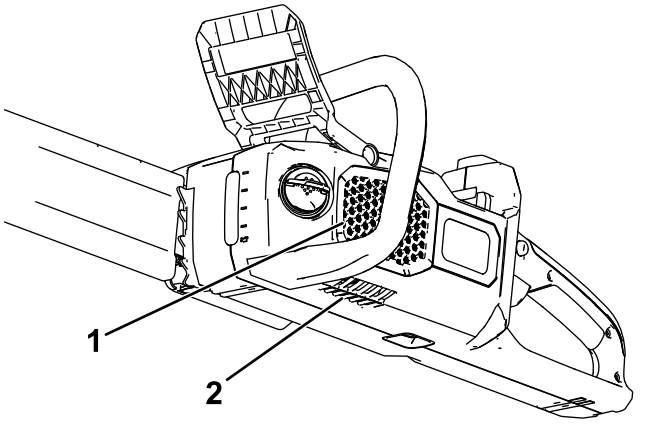


Bild 6

1. Seitliche Lüftungsöffnung
2. Untere Lüftungsöffnung

2. Legen Sie die Kettensäge auf eine ebene Fläche.
3. Fluchten Sie die Zunge des Akkupacks mit dem Akkupackfach in der Kettensäge aus (Bild 7).

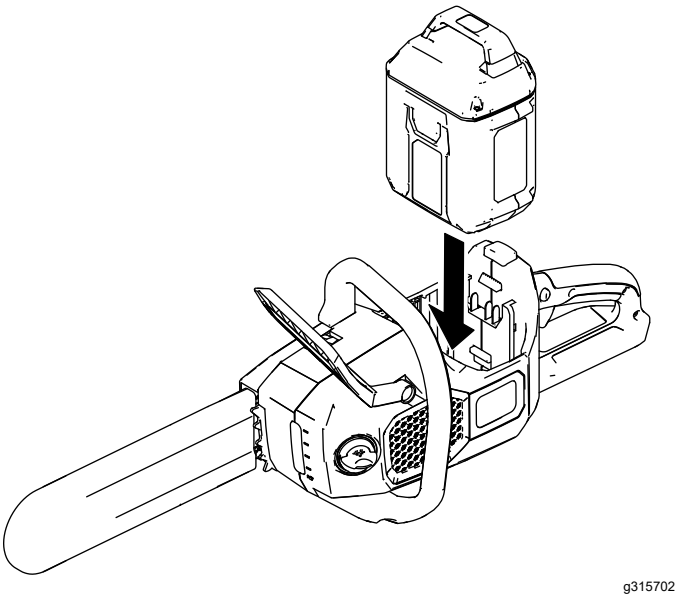


Bild 7

4. Drücken Sie das Akkupack in das Akkupackfach, bis das Akkupack einrastet.
5. Nehmen Sie die Schutzabdeckung von der Kette ab.
6. Stellen Sie sicher, dass die Kettenbremse in der EINSATZ-Stellung ist (Bild 8).

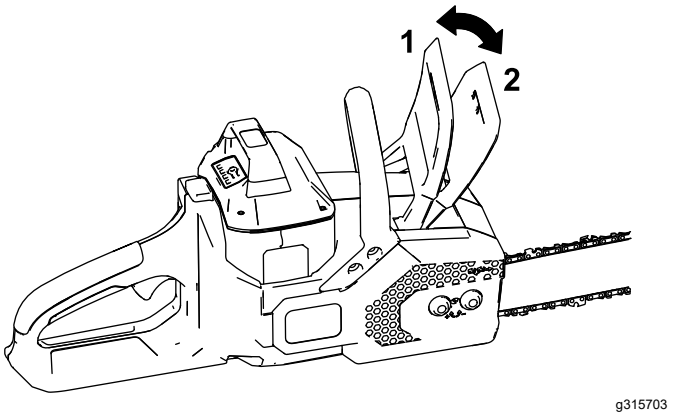


Bild 8

1. Kettenbremse (EINSATZ-Stellung)
2. Kettenbremse (STOPP-Stellung)

7. Fassen Sie mit der linken Hand den vorderen Griff und mit der rechten Hand den hinteren Griff an, drücken Sie die Abzugssperre und drücken Sie dann den Abzug (Bild 9).

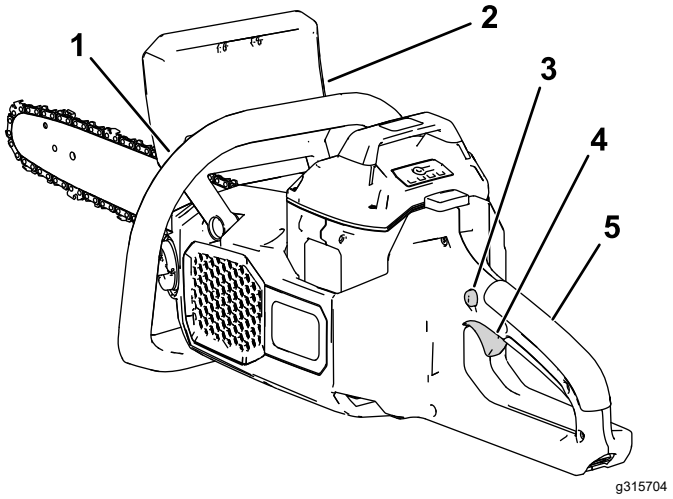


Bild 9

1. Vorderer Griff
2. Kettenbremse
3. Abzugssperre
4. Abzug
5. Hinterer Griff

Abstellen der Kettensäge

Lassen Sie den Abzug los, um die Kettensäge abzustellen.

Wenn Sie die Säge nicht verwenden oder sie zwischen Arbeitsbereichen transportieren, stellen Sie die Kettenbremse in die STOPP-Stellung (Bild 8) und entfernen Sie das Akkupack.

Schneiden mit der Kettensäge

⚠ WARNUNG:

Eine falsche Verwendung der Kettensäge kann zu schweren und ggf. tödlichen Verletzungen führen.

Lesen und befolgen Sie alle Verwendungsanweisungen, um mögliche Verletzungen zu vermeiden.

⚠ WARNUNG:

Rückschlag kann zu schweren oder tödlichen Verletzungen führen.

Stellen Sie immer sicher, dass die Kettenbremse richtig funktioniert, bevor Sie die Kettensäge verwenden.

Vermeiden Sie es, Objekte, die Sie schneiden möchten, mit der Spitze des Sägeschwerts zu berühren.

Es gibt zwei Arten des Rückschlags:

- Eine schnelle Bewegung der Kettensäge nach **oben**, die entsteht, wenn die Kette an der Nase oder oben an der Stange ein Objekt berührt.
- Eine schnelle Bewegung der Kettensäge nach **hinten**, die entsteht, wenn die Kette an der Nase oder oben an der Stange von einem Objekt, das Sie schneiden, eingeklemmt wird.

In Bild 10 ist der Bereich der Stange abgebildet, der kein Objekt berühren sollte, um einen Rückschlag zu vermeiden.

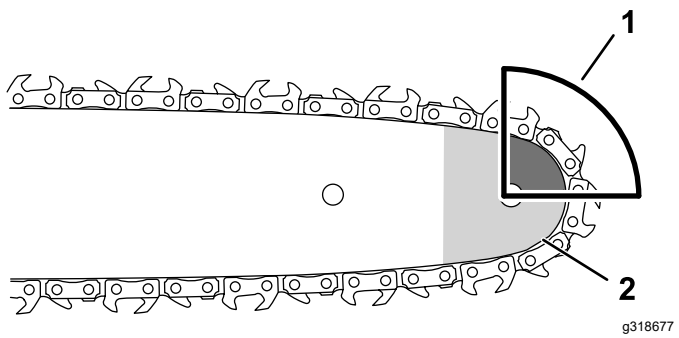


Bild 10

1. Rückschlagbereich (Nase, Oberseite des Sägeschwerts)
2. Nase

1. Fassen Sie die Kettensäge mit zwei Händen an, wobei Ihre linke Hand am vorderen Griff und die rechte Hand am hinteren Griff sein sollte, wie in Bild 11 abgebildet.

Wichtig: **Halten Sie Ihren linken Arm ausgestreckt und Ihren Ellbogen durchgedrückt, um den Rückschlag zu verringern.**

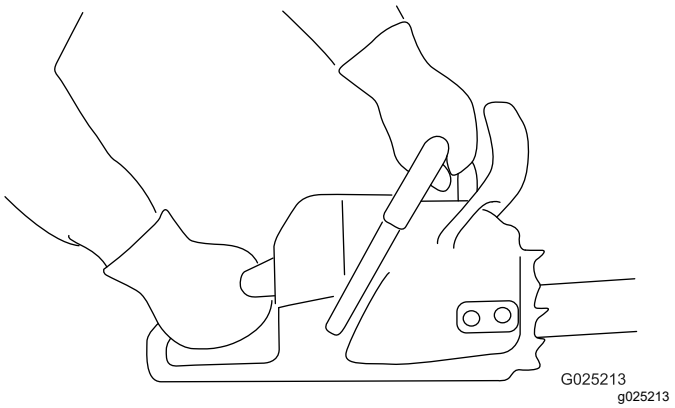


Bild 11

2. Stehen Sie auf festem, flachen Boden vor dem Holz, das Sie schneiden möchten.
3. Stehen Sie **links** zur Kettensäge, **nicht hinter der Kette** und positionieren Sie sich für einen ausgeglichenen, stabilen Stand beim Sägen.

   Wichtig: **Stellen Sie sich nicht auf das Holz, das Sie schneiden.**
4. Stellen Sie sicher, dass Sie nur das Holz schneiden, das Sie schneiden wollen; lassen Sie die Sägekette beim Schneiden nicht mit dem Boden, anderen Stämmen oder anderen Gegenständen in Berührung kommen.
5. Stellen Sie sicher, dass sich die Sägekette mit voller Geschwindigkeit dreht, bevor Sie einen Schnitt starten.
6. Halten Sie das zu schneidende Holz nahe dem hinteren Ende des Sägeschwerts, in der Nähe des Krallenanschlags; drücken Sie die Kettensäge leicht gegen das Holz und lassen Sie das Gewicht der Kettensäge den Schnitt antreiben.

   Hinweis: Mit den Krallenanschlag (Bild 12) können Sie leichten Druck ausüben.

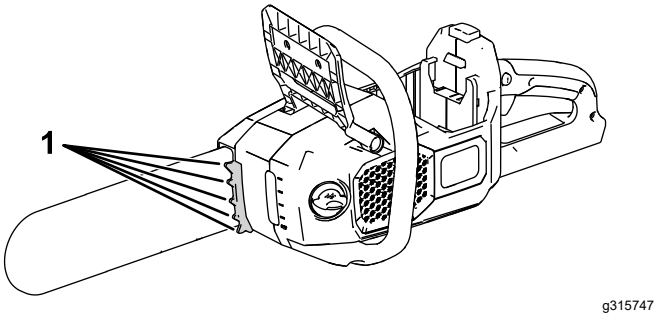


Bild 12

1. Kompensationszähne

7. Halten Sie einen gleichmäßigen Druck auf die Kettensäge, sägen Sie in einer geraden Linie und nehmen Sie den Druck nur am Ende des Schneidens weg.

Zurückschneiden eines Baums

⚠ WARNUNG:

Wenn Sie höhere Äste eines freistehenden Baums schneiden, können Sie ggf. in eine instabile Position kommen, die für Sie gefährlich ist, während Sie eine Kettensäge handhaben; dies kann zu schweren oder ggf. tödlichen Verletzungen für Sie und Unbeteiligte führen.

Wenn Sie Äste eines freistehenden Baums schneiden, verwenden Sie folgende Vorgehensweisen:

- **Klettern Sie nicht mit einer Kettensäge auf Äste.**
- **Strecken Sie sich nicht zu weit nach vorne und schneiden Sie mit beiden Händen an der Kettensäge.**
- **Stellen Sie sicher, dass keine Unbeteiligten im Bereich sind, in den die Äste fallen können.**

1. Fassen Sie die Kettensäge so an, wie in Bild 11 abgebildet.
2. Wenden Sie beim Schneiden kleiner Äste leichten Druck auf den zu schneidenden Ast an.
3. Machen Sie beim Schneiden größerer Äste einen flachen Unterschnitt und schließen Sie den Schnitt dann von der Oberseite des Astes ab.
   A. Schneiden Sie von der Unterseite des Astes ca. 15 cm vom Baumstamm. Schneiden Sie den Ast ein Drittel durch.
   B. Schneiden Sie 5-10 cm weiter außen am Ast und von oben. Schneiden Sie den Ast durch, bis er fällt.
   C. Schneiden Sie den Aststumpf am Astkragen ab (Bild 13).

   Wichtig: **Schneiden Sie den Aststumpf nicht über den Astkragen hinaus ab, nicht bündig am Stamm anliegend und lassen Sie keinen großen Aststumpf stehen; dies schadet dem Baum.**

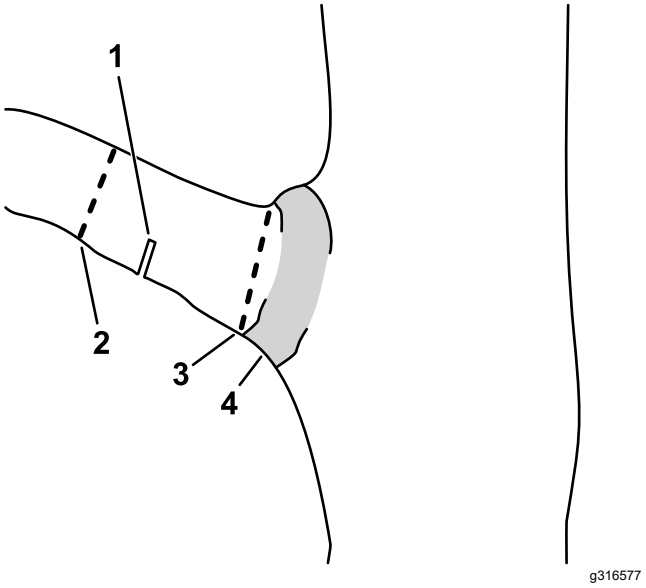


Bild 13

1. Erste Entlastungsunterschnitt
2. Zweiter durchgehender Schnitt
3. Endgültiger Schnitt zur Entfernung des Aststumpfs
4. Astkragen (wo der Stamm in den Aststumpf übergeht)

Fällen eines Baums

⚠ WARNUNG:

Das Schneiden freistehender Bäume erfordert Fachwissen und stellt eine Gefahr dar.

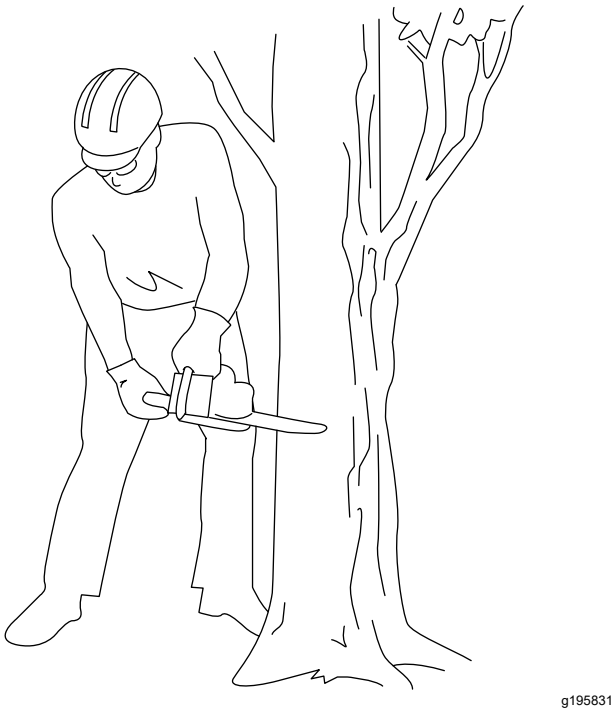
- **Bevor Sie einen großen Baum fällen, üben Sie das Schneiden von ein paar Ästen, Zweigen oder kleiner Baumstümpfe, um sich mit der Kettensäge vertraut zu machen.**
- **Verwenden Sie die Kettensäge nicht zum Fällen von großen Bäumen, deren Durchmesser größer als die Länge des Sägeschwerts sind.**

⚠ GEFAHR

Lose oder verschlungene Äste über Ihnen können durch Vibrationen beim Schneiden gelöst werden, was zu schweren Verletzungen oder zum Tod führen kann.

Suchen Sie vor dem Schneiden immer nach losen und verhedderten Ästen über Ihren Arbeitsbereich; wenn Sie lose Zweige oder Äste sehen, entfernen Sie diese vor dem Schneiden.

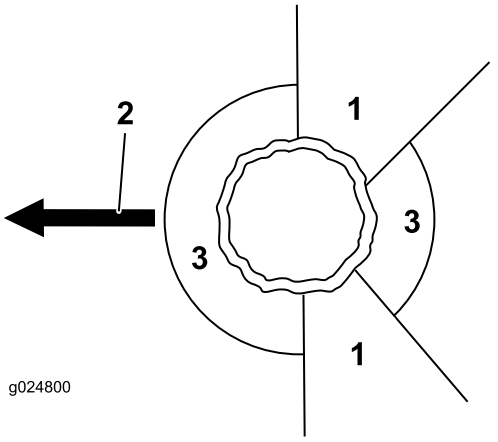
Der richtige Stand des Bedieners für das Fällen eines Baums ist in Bild 14 abgebildet.



g195831

Bild 14

1. Ermitteln Sie die Richtung, in der der Baum fallen wird. Berücksichtigen Sie die folgenden Variablen:
   - Windrichtung
   - Schwerere Äste auf einer Seite des Baumes
   - Natürliche Neigung des Baumes (falls vorhanden)
2. Legen Sie einen eindeutigen, sicheren Rückzugsweg aus der Gefahrenzone fest, siehe Bild 15.



g024800

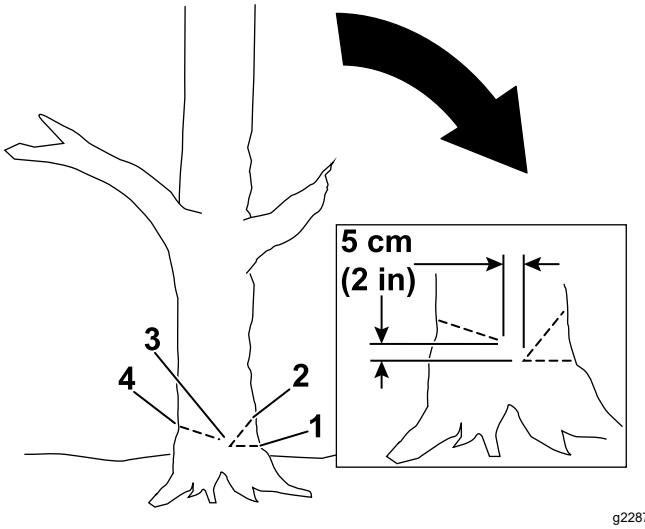
g024800

Bild 15

1. Rückzugsweg(in einem 45°-Winkel entgegengesetzt zur geplanten Fallrichtung)
2. Geplante Fallrichtung
3. Gefahrenzone

3. Fassen Sie die Kettensäge so an, wie in Bild 11 abgebildet.
4. Machen Sie den ersten Schnitt ein Drittel durch den Baumdurchmesser an der Seite, zu der der Baum fallen soll (Bild 16).

   Hinweis: Dieser Schnitt verhindert, dass die Kettensäge beim nächsten Schnitt eingeklemmt wird.



g228707

Bild 16

1. Erster Schnitt
2. Zweiter Schnitt
3. Scharnier
4. Rückschnitt

5. Machen Sie einen zweiten Schnitt, um eine Kerbe zu bilden; fangen Sie den Schnitt mindestens 5 cm über und vom ersten Schnitt entfernt an (Bild 16).

Wichtig: **Achten Sie darauf, dass sich der erste und der zweite Schnitt an der gleichen Stelle treffen und eine saubere Kerbe bilden.**

6. Machen Sie den Rückschnitt von der anderen Seite der Kerbe, ungefähr 5 cm höher als die Unterseite der Kerbe, wie in Bild 16 abgebildet.

   Wichtig: **Beenden Sie den Schnitt 2,5-5 cm von der Kerbe, um ein Gelenk zwischen den Schnitten (Bild 16) zu erstellen; damit fällt der Baum nicht in die falsche Richtung oder dreht sich beim Fallen.**

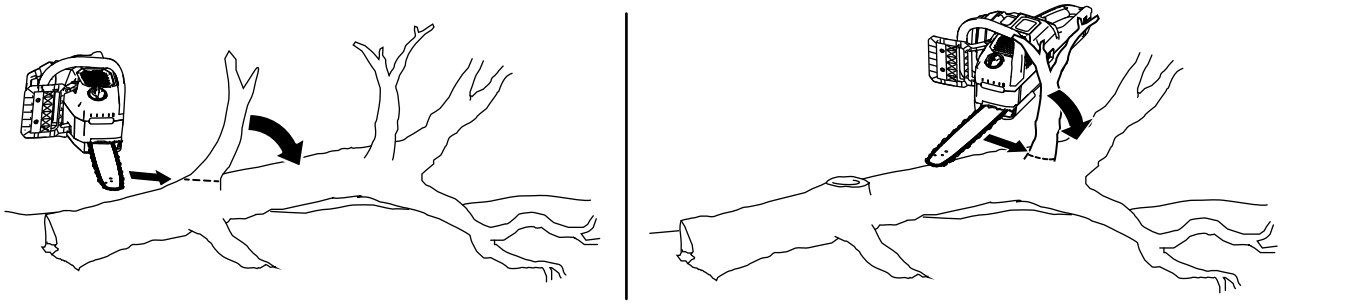
   Hinweis: Wenn sich der Rückschnitt dem Gelenk nähert (Bild 16), beginnt der Baum zu fallen.

7. Wenn der Baum zu fallen beginnt, entfernen Sie die Kettensäge, stellen sie ab, legen sie auf den Boden und nehmen auf dem Weg Abstand, den Sie in Schritt 2 festgelegt haben.

   Wichtig: **Wenn der Baum in eine unerwünschte Richtung fällt, halten Sie den Schnitt sofort an, stellen die Kettensäge ab, legen sie auf den Boden und verwenden einen Keil (kein Metallkeil), um den Schnitt zu weiten und den Baum in die gewünschte Richtung zu drücken.**

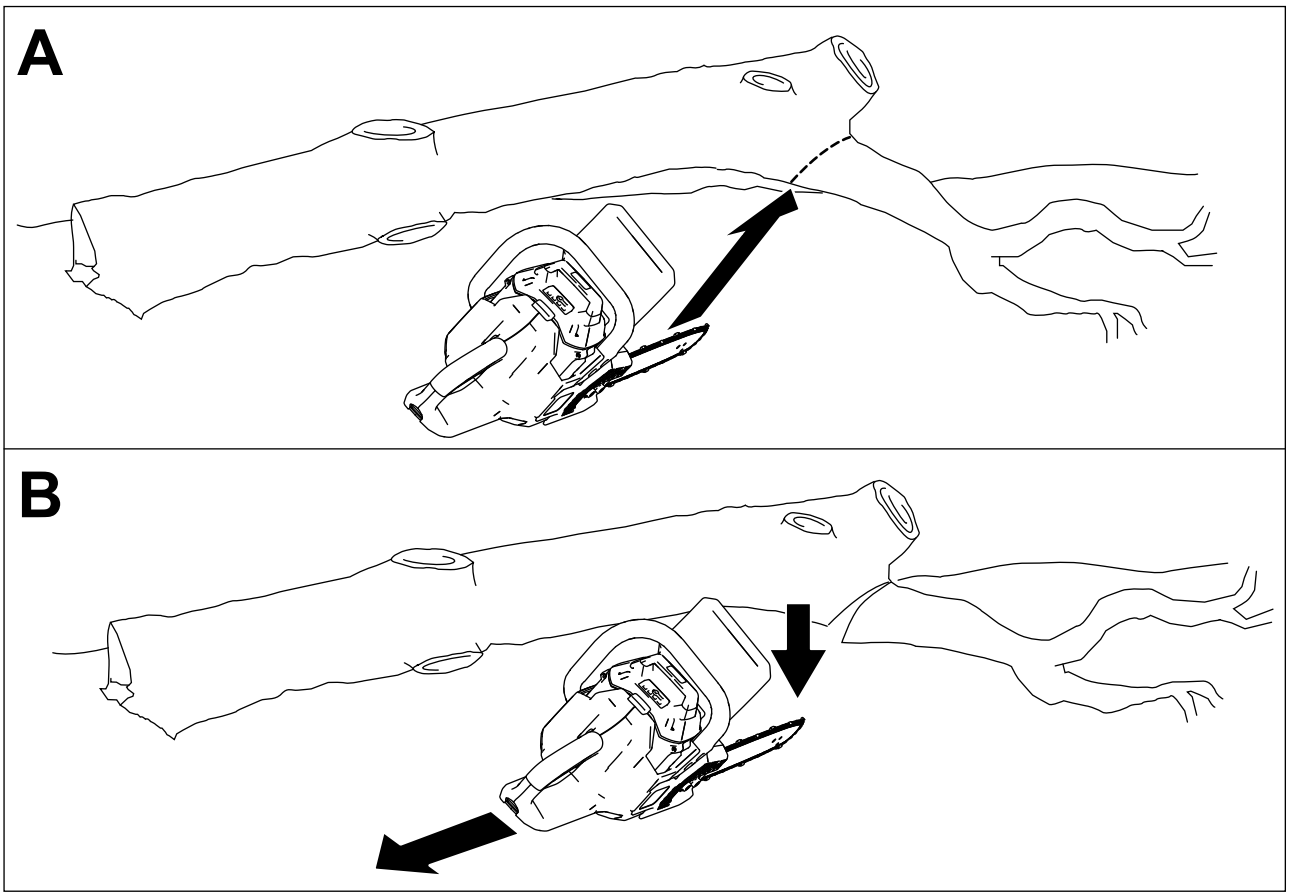
Entasten eines gefällten Baums

1. Fassen Sie die Kettensäge so an, wie in Bild 11 abgebildet.
2. Schneiden Sie von der Basis des Baumes nach oben die kleineren Äste des Baumes ab, die nicht die Last des Baumes tragen (Bild 17).
3. Schneiden Sie die größeren Äste, die das Gewicht des Baums abstützen, von unten nach oben ab, damit die Äste nicht das Sägeblatt einklemmen (Bild 18).



g316601

Bild 17



g315751

Bild 18

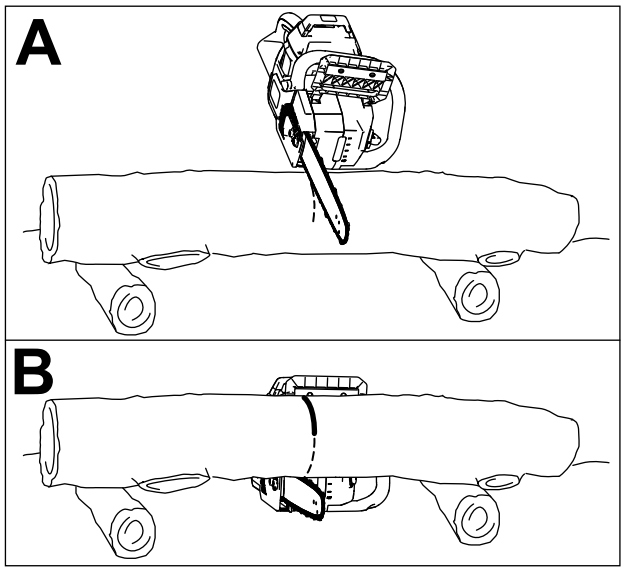
Holzfällen eines Baumstamms

Beachten Sie beim Fällen eines Baumstamms, wo der Stamm unterstützt wird und wo der Stamm belastet wird. Schneiden Sie Stammholz so ab, dass beim Herabfallen der Enden Ihr Sägeschwert nicht zwischen den Enden eingeklemmt wird.

Wichtig: **Wenn die Kettensäge im Schnitt klemmt, versuchen sie nicht, sie durch Laufenlassen des Motors zu lösen. Stellen Sie die Säge ab, entfernen Sie den Akku und öffnen Sie den Schnitt mit einem Keil, um die Säge zu lösen.**

Wenn Sie Zweige von einem gefällten Baum abschneiden oder einen Baumstamm in Längen schneiden, stützen Sie den Baumstamm mit Bodenfreiheit ab (empfehlenswert ist ein Sägebock).

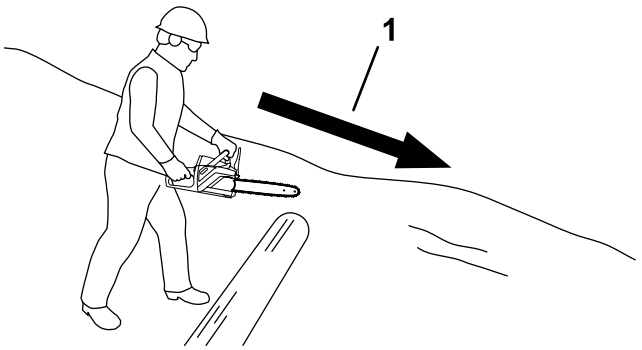
- Wenn der Baumstamm an beiden Enden, aber nicht in der Mitte unterstützt wird, liegt die Last in der Mitte des Baumstamms.
  - Beginnen Sie von oben und schneiden Sie etwa ein Drittel der Länge durch den Baumstamm (Bild 19A).
  - Machen Sie einen zweiten Schnitt von der Unterseite, um auf den ersten Schnitt zu treffen (Bild 19B). Der Baumstamm klemmt die Säge dann nicht ein.



g315765

Bild 19

- Wenn der Baumstamm nur auf einer einzigen Seite unterstützt wird, liegt die Last auf dem freien Ende des Baumstamms.
  - Beginnen Sie von oben und schneiden Sie etwa ein Drittel der Länge durch den Baumstamm.
  - Machen Sie einen zweiten Schnitt von oben, um auf den ersten Schnitt zu treffen. Der Baumstamm klemmt die Säge dann nicht ein.
- Wenn der Baumstamm über seine gesamte Länge vom Boden abgestützt wird, ohne dass der Stamm an irgendeiner Stelle schwer belastet wird, schneiden Sie den Baumstamm von oben her durch.
- Wenn sich der Baumstamm an einer Hanglage befindet, stehen Sie immer hangaufwärts vom Baumstamm (Bild 20).

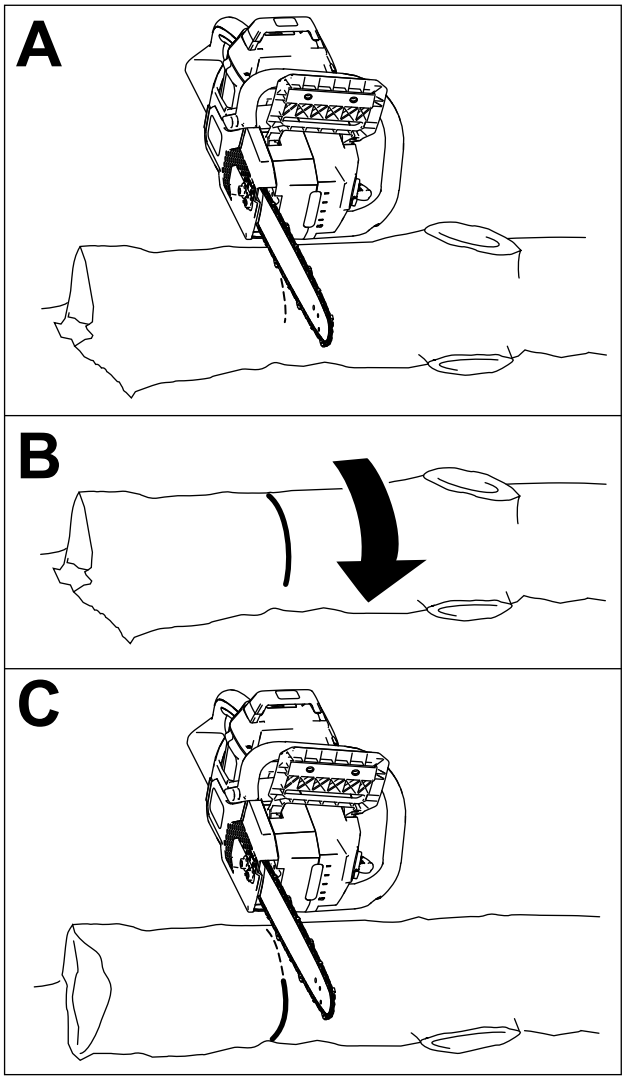


g315767

Bild 20

1. Neigungsrichtung

- Wenn die gesamte Länge des Stammes auf einem flachen, ebenen Boden aufliegt, schneiden Sie ein Drittel des Durchmessers von oben durch, rollen Sie den Stamm dann um und machen Sie einen weiteren Schnitt, um auf den ersten Schnitt zu treffen (Bild 21).

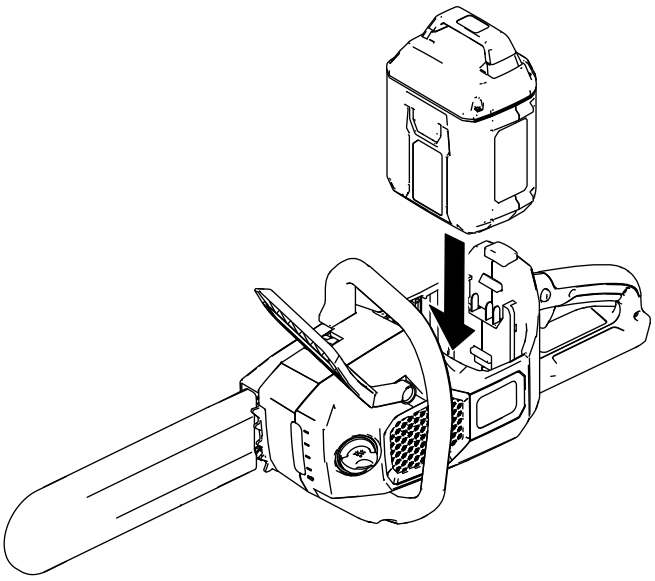


g315766

Bild 21

Einsetzen des Akkupacks

1. Legen Sie die Kettensäge auf eine ebene Fläche.
2. Fluchten Sie die Zunge des Akkupacks mit dem Akkupackfach in der Kettensäge aus (Bild 22).



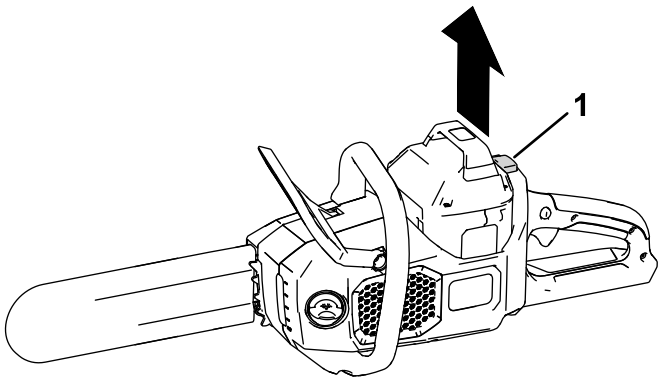
g315702

Bild 22

3. Drücken Sie das Akkupack in das Akkupackfach, bis das Akkupack einrastet.

Herausnehmen des Akkupacks

1. Legen Sie die Kettensäge auf eine ebene Fläche.
2. Drücken Sie den Riegel nach unten und nehmen Sie das Akkupack aus dem Hohlraum.



g315763

Bild 23

1. Riegel

Wartung

Empfohlener Wartungsplan

Wartungsintervall	Wartungsmaßnahmen
Bei jeder Verwendung oder täglich	• Prüfen Sie den Ölstand und füllen Sie ggf. Stangen- und Kettenöl auf. • Prüfen Sie die Kettenbremse. • Kontrollieren Sie, dass Öl zur Sägekette fließt. • Prüfen Sie die Kettenspannung und stellen Sie sie ggf. ein. • Stellen Sie sicher, dass das Sägeschwert gerade und unbeschädigt ist. • Prüfen Sie, ob die Kette scharf ist; wenden Sie sich ggf. an einen offiziellen Vertragshändler, um die Kette schärfen oder austauschen zu lassen.
Nach jedem Batterieentladung	• Prüfen Sie den Ölstand und füllen Sie ggf. Stangen- und Kettenöl auf. • Prüfen Sie die Kettenbremse. • Prüfen Sie die Kettenspannung und stellen Sie sie ggf. ein.
Jährlich oder vor der Einlagerung	• Warten Sie das Sägeschwert, Kette und das Antriebsrad. • Prüfen Sie, ob die Kette scharf ist; wenden Sie sich ggf. an einen offiziellen Vertragshändler, um die Kette schärfen oder austauschen zu lassen.

Prüfen des Ölstands und Auffüllen mit Stangen- und Kettenöl

Wartungsintervall: Bei jeder Verwendung oder täglich

Nach jedem Batterieentladung

Wichtig: **Verwenden Sie nur Stangen- und Kettenöl (separat erhältlich).**

1. Schalten Sie die Kettensäge aus und entfernen Sie den Akkupack; siehe Herausnehmen des Akkupacks (Seite 19).
2. Prüfen Sie den Ölstand im Schauglas. Wenn das Öl im Ölschauglas nicht sichtbar ist, füllen Sie je nach Bedarf Kettenöl nach (Bild 24).

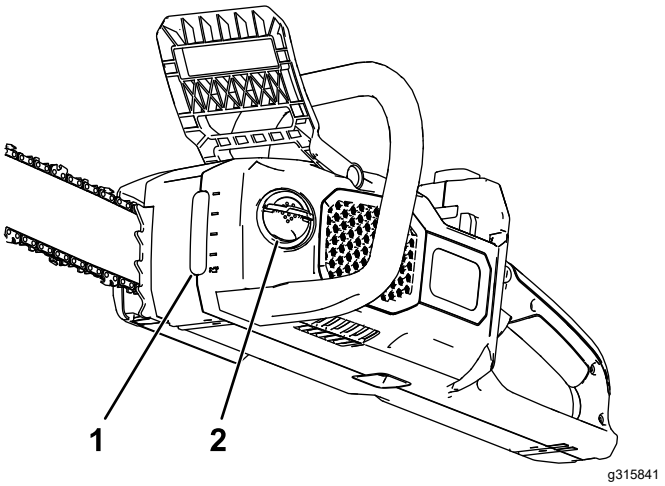


Bild 24

1. Ölschauglas
2. Öldeckel

3. Stellen Sie die Kettensäge mit dem Öldeckel nach oben auf eine flache Oberfläche.
4. Reinigen Sie den Bereich um den Öldeckel (Bild 24).

   Hinweis: Achten Sie darauf, dann keine Rückstände bzw. Holzspäne in den Ölbehälter gelangen.
5. Klappen Sie die Flügelmutterlasche an der Öldeckellasche auf, entfernen Sie den Deckel und gießen Sie Kettenöl in den Tank der Kettensäge (Bild 24).

   Wichtig: **Füllen Sie die Kettensäge höchstens bis zur Unterkante des Füllstutzens.**

6. Reinigen Sie verschüttetes Öl, befestigen Sie den Öldeckel und klappen Sie die Flügelmutterlasche nach unten.
7. Stellen Sie sicher, dass Öl zur Kette fließt; siehe Kontrolle des Durchflusses des Schwert- und Kettenöls (Seite 21).

Prüfen der Kettenbremse

Wartungsintervall: Bei jeder Verwendung oder täglich

Nach jedem Batterieentladung

1. Stellen Sie die Kettenbremse nach vorne in die STOPP-Stellung, um die Kettenbremse zu aktivieren (Bild 25).

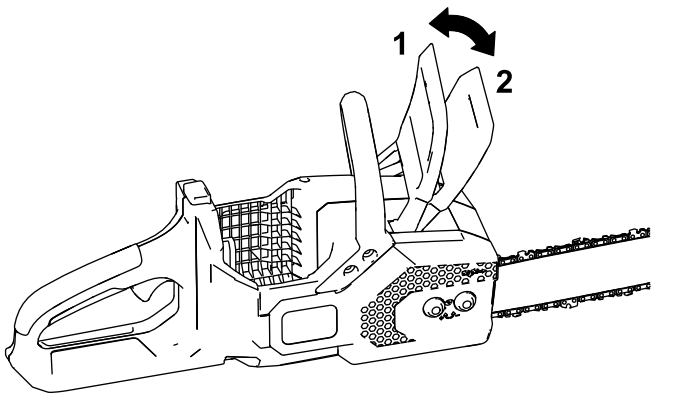


Bild 25

1. Kettenbremse (EINSATZ-Stellung)
2. Kettenbremse (STOPP-Stellung)

2. Bereiten Sie den Einsatz der Kettensäge vor, siehe Vor der Verwendung der Kettensäge (Seite 11).
3. Versuchen Sie, die Kettensäge zu starten. Falls die Kettensäge starten sollte, bringen Sie die Kettensäge zu einem offiziellen Vertragshändler zur Reparatur.
4. Stellen Sie die Kettenbremse nach hinten in die EINSATZ-Stellung, um die Kettenbremse zu deaktivieren (Bild 25).

Kontrolle des Durchflusses des Schwert- und Kettenöls

Wartungsintervall: Bei jeder Verwendung oder täglich

1. Bereiten Sie den Einsatz der Kettensäge vor; siehe Vor der Verwendung der Kettensäge (Seite 11).
2. Um sicherzustellen, dass Öl zur Sägekette fließt, richten Sie die Nase der Kettensäge einige Zentimeter von einer Oberfläche (z. B. Papier, Pappe, ein Stumpf) weg und lassen Sie die Kettensäge laufen; Sie sollten eine leichte Ölsprühspur auf der Oberfläche sehen können (Bild 26).

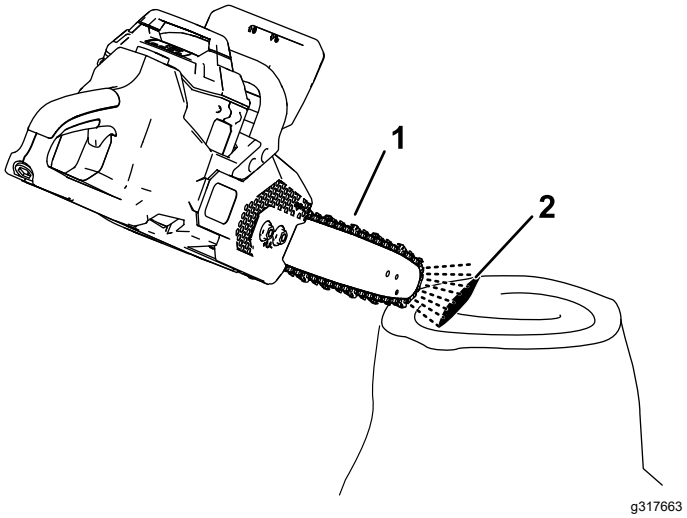


Bild 26

1. Lassen Sie die Kettensäge einige Zentimeter von einer Oberfläche entfernt laufen.
2. Wenn das Öl fließt, spritzt es von der Kette ab und sammelt sich an.

3. Fließt kein Öl, kontrollieren Sie, dass sich Öl im Tank befindet und dass der Bereich unter der Seitenabdeckung sauber ist; siehe Prüfen des Ölstands und Auffüllen mit Stangen- und Kettenöl (Seite 20) und Warten des Sägeschwerts, Sägekette und des Antriebsrads (Seite 23).

Einstellen der Kettenspannung

Wartungsintervall: Bei jeder Verwendung oder täglich

Nach jedem Batterieentladung

Stellen Sie sicher, dass die Kette richtig gespannt ist.

Eine lose Sägekette verkürzt die Lebensdauer der Antriebsräder und des Sägeschwerts und die Kette kann brechen und herunterfallen.

Eine zu stark gespannte Sägekette überhitzt das Sägeschwert und die Sägekette, was zu schnellem Verschleiß führt und zum Durchbrennen des Motors oder zum Bruch der Sägekette führen kann.

Die Kettenspannung ist richtig, wenn Sie die Sägekette mit einer behandschuhten Hand um das Sägeschwert ziehen können. Die Sägekette sollte die untere Kante des Sägeschwerts immer berühren.

Überprüfen Sie auch die Kettenspannung einer neuen Kette nach einigen Schnitten; eine neue Kette dehnt

sich normalerweise und muss nach einigen Schnitten nachgespannt werden.

⚠ GEFAHR

Ein Berühren der Kettensägenzähne kann zu schweren Verletzungen führen.

- **Nehmen Sie das Akkupack heraus, bevor Sie die Kettensäge einstellen oder warten.**
- **Tragen Sie immer Handschuhe, wenn Sie die Kettensäge einstellen oder warten.**

1. Legen Sie die Kettensäge auf eine ebene Fläche und nehmen Sie das Akkupack heraus, siehe Herausnehmen des Akkupacks (Seite 19).
2. Lassen Sie die Kettensäge abkühlen.

   ***Wichtig:* Spannen Sie keine heiße Sägekette nach; sie kann sich beim Abkühlen zusammenziehen, was zu einer übermäßigen Spannung der Sägekette führt.**
3. Prüfen Sie das Sägeschwert auf Verbiegungen oder Beschädigungen und ersetzen Sie sie gegebenenfalls.
4. Stellen Sie sicher, dass die Kettenbremse in der EINSATZ-Stellung ist (Bild 25).
5. Lösen Sie mit dem bordeigenen Multitool die unverlierbaren Muttern an der Seitenabdeckung, entfernen Sie diese jedoch nicht (Bild 28).
6. Halten Sie die Spitze des Sägeschwerts hoch (Bild 27).

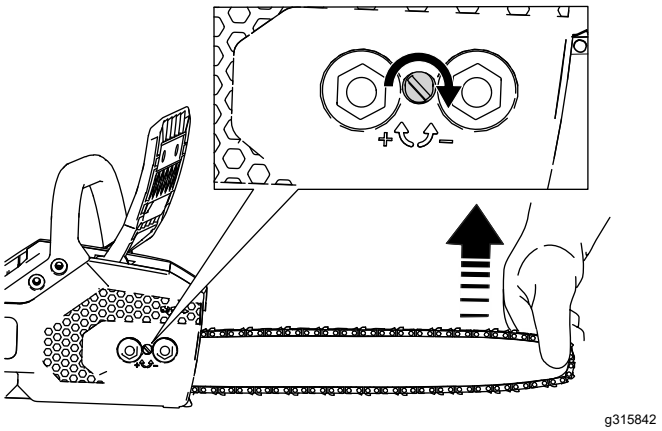


Bild 27

7. Stellen Sie mit dem integrierten Multitool die Kettenspannung ein und befestigen Sie dann die Seitenabdeckung an der Kettensäge, indem Sie die unverlierbaren Muttern anziehen (Bild 28).
   - **Drehen Sie die Spannschraube der Kettenspannung nach rechts,** um die Sägekette zu spannen (Bild 27).
   - **Drehen Sie die Spannschraube der Kettenspannung nach links,** um die Spannung der Sägekette zu lösen.

   Stellen Sie die Kettenspannung ein, bis die Sägekette die Unterkante des Sägeschwerts berührt, dann ziehen Sie die Sägekette von der Unterkante des Sägeschwerts weg; eine richtig eingestellte Kette kann nur 3,2 bis 6,4 mm vom Sägeschwert weggezogen werden und schnappt beim Loslassen wieder ein.

   Wenn die Sägekette nicht richtig gespannt ist, lösen Sie die Seitenabdeckung und wiederholen Sie die Schritte 5 bis 7.
8. Ziehen Sie die Sägekette mit einer behandschuhten Hand um das Sägeschwert. Eine ordnungsgemäß eingestellte Sägekette sollte sich reibungslos um das Sägeschwert ziehen lassen und die untere Kante des Sägeschwerts immer berühren.
9. Überprüfen Sie die die Kettenspannung erneut und wiederholen Sie diesen Vorgang gegebenenfalls.

Warten des Sägeschwerts, Sägekette und des Antriebsrads

Jährlich oder vor der Einlagerung

⚠ GEFAHR

Ein Berühren der Kettensägenzähne kann zu schweren Verletzungen führen.

- **Nehmen Sie das Akkupack heraus, bevor Sie die Kettensäge einstellen oder warten.**
- **Tragen Sie immer Handschuhe, wenn Sie die Kettensäge einstellen oder warten.**

1. Legen Sie die Kettensäge auf eine ebene Fläche und nehmen Sie das Akkupack heraus, siehe Herausnehmen des Akkupacks (Seite 19).
2. Entfernen Sie die Seitenabdeckung durch Lösen der beiden unverlierbaren Muttern, die die Abdeckung sichern (Bild 28).

   Hinweis: Die unverlierbaren Muttern lösen sich nicht von der Seitenabdeckung; lösen Sie diese soweit, bis die Abdeckung entfernt werden kann.

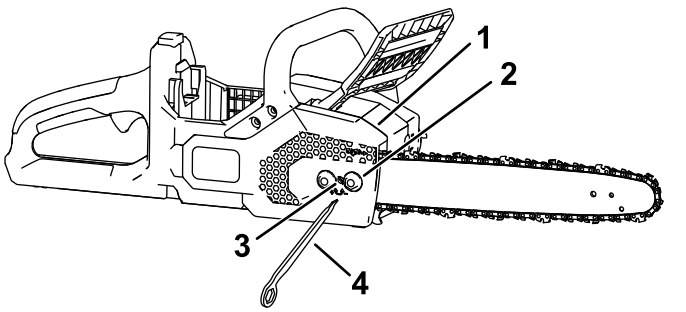


Bild 28

1. Abdeckung
2. Unverlierbare Mutter
3. Schraube für Kettenspannung
4. Multitool

3. Drehen Sie die Schraube für die Kettenspannung nach links, um die Kette zu lockern (Bild 28).
4. Nehmen Sie die Kette vom Sägeschwert ab und legen sie zur Seite.
5. Nehmen Sie den Clip das Antriebsrad von der Kettensäge ab (Bild 29).
6. Säubern Sie den Bereich unter der Seitenabdeckung von jeglichem Schmutz.
7. Prüfen Sie das Antriebsrad; tauschen Sie es aus, wenn es stark abgenutzt oder beschädigt ist.
8. Befestigen Sie das Antriebsrad und den Clip.
9. Prüfen Sie den Ölaustritt (Bild 29) auf Rückstände und reinigen Sie den Bereich ggf.

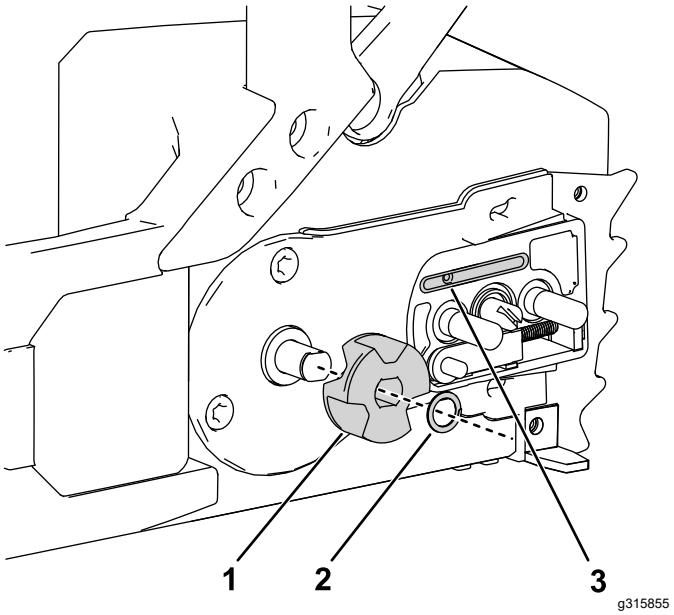


Bild 29

1. Antriebsrad
2. Clip
3. Ölaustritt

10. Reinigen Sie das Sägeschwert und die Kette. Entfernen Sie Schmutz und Rückstände aus der Rille entlang der Kante des Sägeschwerts mit einem Draht oder einem flachen Schraubenzieher. Beginnen Sie vom Kettenrad am vorderen Ende und arbeiten Sie sich nach hinten vor.

    Stellen Sie sicher, dass der Ölkanal im Sägeschwert, der mit dem Ölauslass an der Kettensäge fluchtet, sauber ist, so dass das Öl frei zur Sägekette fließen kann (Bild 30).



Bild 30

Interne Abschnitte des Sägeschwerts abgebildet

1. Stellen Sie sicher, dass dieser Kanal, der mit dem Ölauslass verbunden ist, sauber ist.
2. Stellen Sie sicher, dass das Kettenrad des Sägeschwerts sauber ist und sich frei dreht.

11. Kontrollieren Sie das Sägeschwert und die Sägekette; wenn das Sägeschwert verbogen ist, die Rillen beschädigt sind oder das Ritzel am vorderen Ende sich nicht frei dreht, ersetzen Sie das Sägeschwert; wenn die Sägekette übermäßig abgenutzt oder beschädigt ist, ersetzen Sie sie.

12. Bauen Sie das Sägeschwert und die Sägekette ein; siehe Einbau des Sägeschwerts und der Sägekette (Seite 24).
13. Stellen Sie sicher, dass Öl zur Kette fließt; siehe Kontrolle des Durchflusses des Schwert- und Kettenöls (Seite 21).

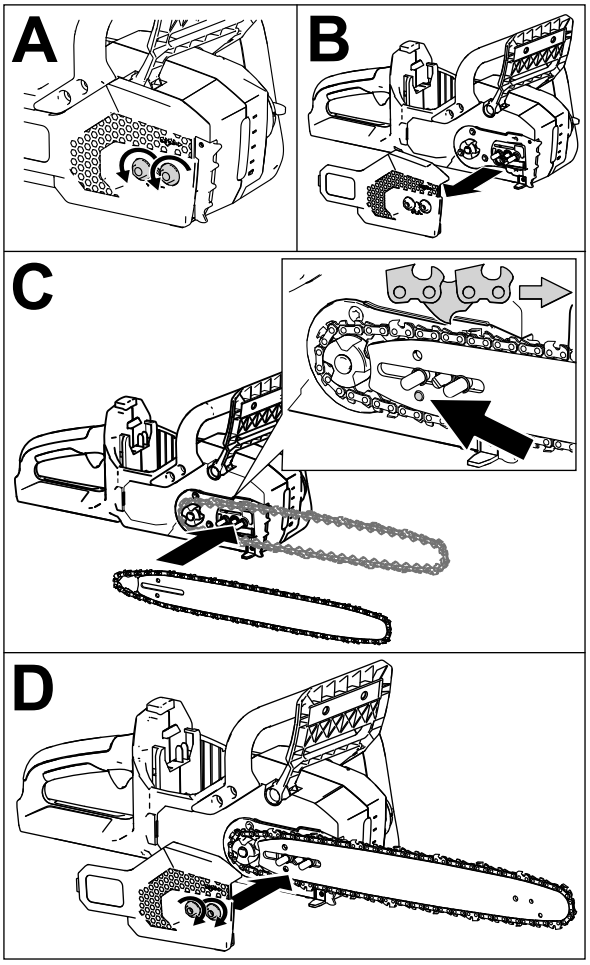
Einbau des Sägeschwerts und der Sägekette

⚠ GEFAHR

Ein Berühren der Kettensägenzähne kann zu schweren Verletzungen führen.

- **Nehmen Sie das Akkupack heraus, bevor Sie die Kettensäge einstellen oder warten.**
- **Tragen Sie immer Handschuhe, wenn Sie die Kettensäge einstellen oder warten.**

1. Wenn die Seitenabdeckung an der Kettensäge befestigt ist, lösen Sie die beiden unverlierbaren Muttern, mit denen die Seitenabdeckung an der Kettensäge befestigt ist, und entfernen Sie sie (Bild 31A und Bild 31B).
2. Legen Sie die Kette um das Antriebsrad am vorderen Ende des Sägeschwerts, wobei **die Schnittkante der Kettenzähne an der Oberseite des Sägeschwerts liegen und nach vorne zeigen** sollte, wie im Bild an der Seite der Kettensäge abgebildet (Bild 31C).



g315857

Bild 31

3. Führen Sie die Kette um das Sägeschwert und fluchten Sie die Kettenzähne in der Rille des Sägeschwerts aus.

   Hinweis: Wenn Sie eine neue Sägekette einbauen, drehen Sie das Sägeschwert um, um ungleichmäßige Abnutzung zu vermeiden.

4. Positionieren Sie die offene Schleife der Sägekette (nicht am Sägeschwert) um das Antriebsrad an der Kettensäge und befestigen Sie das Sägeschwert und die befestigte Sägekette an der Kettensäge, wie in Bild 31 dargestellt.

   Wichtig: **Stellen Sie sicher, dass der Ketteneinstellbolzen in das Loch eingesetzt ist, das durch den Pfeil in Bild 31C angedeutet ist. Sie müssen das Handrad für die Kettenspannung ggf. drehen, um den Bolzen in das Loch im Sägeschwert einzusetzen.**

5. Bringen Sie die Seitenabdeckung an, aber ziehen Sie die unverlierbaren Muttern (Bild 31D) nicht vollständig fest.

6. Stellen Sie die Kettenspannung ein; siehe Einstellen der Kettenspannung (Seite 21).

Schärfen der Kette

Jährlich oder vor der Einlagerung

Eine scharfe Sägekette sorgt für eine bessere Schneidleistung und eine längere Akkulebensdauer.

Die Sägekette muss geschärft oder ersetzt werden, wenn sie mit übermäßiger Kraft auf das Holz gedrückt werden muss, oder wenn sie Sägemehl statt voller Holzspäne produziert.

Wenden Sie sich an einen offiziellen Vertragshändler, um die Kette schärfen oder austauschen zu lassen.

Wartung

Wenn die Kettensäge gewartet werden muss, bringen Sie sie zu einem offiziellen Vertragshändler.

Einlagerung

Wichtig: **Lagern Sie die Maschine, den Akkupack und das Ladegerät nur bei Temperaturen im angemessenen Bereich, siehe Technische Daten (Seite 11).**

Wichtig: **Wenn Sie den Akkupack für die Nebensaison aufbewahren, laden Sie ihn soweit auf, bis 1 oder 2 LED-Anzeigebalken auf dem Akku grün leuchten. Lagern Sie ein ganz aufgeladenes oder ganz leeres Akku nicht ein. Wenn Sie die Maschine wieder verwenden möchten, laden Sie den Akkupack auf, bis die linke Anzeigeleuchte am Ladegerät grün leuchtet oder alle vier LED-Anzeigen am Akku grün leuchten.**

- Trennen Sie die Kettensäge von der Stromversorgung (d. h. entfernen Sie das Akkupack) und prüfen Sie es nach der Verwendung auf Schäden.
- Entfernen Sie Schmutz und Sägerückstände von der Kettensäge.
- Bewahren Sie die Kettensäge nicht mit eingebautem Akku auf.
- Lagern Sie die Kettensäge, das Akkupack und das Akkuladegerät an einem gut belüfteten Ort, der für Kinder unzugänglich ist.
- Halten Sie die Maschine, den Akkupack und das Akkuladegerät fern von ätzenden Materialien, wie z. B. Gartenchemikalien oder Streusalz.
- Lagern Sie das Akkupack nicht draußen oder in Fahrzeugen, um die Gefahr möglicher Verletzungen zu verringern.
- Lagern Sie das Gerät, den Akkupack und das Akkuladegerät an einem sauberen und trockenen Ort.

Vorbereiten des Akkupacks für das Recyceln

Wichtig: **Decken Sie die Pole des Akkupacks nach der Herausnahme mit dickem Klebeband ab. Versuchen Sie nicht, das Akkupack zu zerstören oder auseinanderzubauen oder Teile zu entfernen.**



Informationen zum verantwortungsvollen Recyceln des Akkus erhalten Sie bei Ihrer örtlichen Verwaltung oder einem offiziellen Vertragshändler oder Vertriebshändler.

	Lithium-Ionen-Akkus, die mit dem Call2Recycle-Siegel gekennzeichnet sind, können bei jedem teilnehmenden Einzelhändler oder in einer Batterie-Recycling-Anlage des Call2Recycle-Programms recycelt werden (nur USA und Kanada). Um einen teilnehmenden Händler oder eine Einrichtung in Ihrer Nähe zu finden, rufen Sie bitte unter 1-800-822-8837 an oder besuchen Sie www.call2recycle.org.
	Lithium-Ionen-Akkus, die mit dem hier abgebildeten HEB-Siegel (High Energy Battery) gekennzeichnet sind, sowie alle 60-V-Flex-Force-Akkus mit 6,0 Ah oder mehr können bei allen teilnehmenden Händlern oder Einzelhändlern des Call2Recycle HEB-Programms recycelt werden. Um einen teilnehmenden Händler oder Einzelhändler in Ihrer Nähe zu finden, besuchen Sie bitte www.hebattery.org.

Wenn Sie keinen teilnehmenden Händler oder keine teilnehmende Einrichtung in Ihrer Nähe finden können oder Fragen dazu haben, für welches Recyclingprogramm Ihr Akku in Frage kommt, besuchen Sie bitte die in der Bedienungsanleitung Ihres Werkzeugs/Geräts aufgeführte Kundendienstseite, um weitere Informationen zum verantwortungsvollen Recycling des Akkus zu erhalten.

Wenn Sie sich außerhalb der USA und Kanada befinden, wenden Sie sich bitte an Ihren autorisierten Service-Händler oder Ihren Vertragshändler, um weitere Informationen über das verantwortungsvolle Recycling des Akkus zu erhalten.

Fehlersuche und -behebung

Führen Sie nur die in dieser Anleitung beschriebenen Schritte aus. Alle weiteren Prüfungen, Wartungsarbeiten und Reparaturen müssen von einem offiziellen Kundendienstzentrum oder einem ähnlich qualifizierten Fachmann ausgeführt werden, wenn Sie das Problem nicht selbst beheben können.

Nehmen Sie bei der Fehlersuche, Prüfung, Wartung oder Reinigung des Werkzeugs immer den Akku aus dem Werkzeug.

Problem	Mögliche Ursache	Behebungsmaßnahme
Die Kettensäge läuft nicht oder läuft nicht ununterbrochen.	1. Das Akkupack hat eine niedrige oder keine Ladung.	1. Laden Sie das Akkupack auf.
	2. Das Akkupack ist nicht ganz eingesetzt.	2. Stellen Sie sicher, dass das Akkupack ganz in das Gehäuse eingesetzt ist.
	3. Das Akkupack ist nicht im geeigneten Temperaturbereich.	3. Bringen Sie den Akku an einen Ort, der trocken ist und an dem die Temperatur zwischen 5 °C und 40 °C liegt.
	4. Das Akkupack hat das Limit für hohe Spannung überschritten.	4. Lassen Sie den Abzug los und drücken Sie dann den Abzugsschalter.
	5. Die Leitungen des Akkus sind feucht.	5. Lassen Sie den Akku trocknen oder trocknen Sie es mit einem Lappen.
	6. Die Kettenbremse ist aktiviert.	6. Stellen Sie die Kettenbremse nach hinten, um sie zu deaktivieren.
	7. Unter der Abdeckung befinden sich Rückstände.	7. Nehmen Sie die Abdeckung ab und entfernen Sie die Rückstände.
Der Kettensäge läuft, die Kette dreht sich jedoch nicht.	1. Die Kette sitzt nicht richtig auf dem Antriebsrad.	1. Befestigen Sie die Kette und stellen Sie sicher, dass die Glieder richtig im Antriebsrad sitzen.
	2. Unter der Abdeckung befinden sich Rückstände.	2. Nehmen Sie die Abdeckung ab und entfernen Sie die Rückstände.
Die Kettenbremse kann nicht aktiviert werden.	1. Die Kettenbremse ist aktiviert.	1. Bringen Sie die Kettensäge sofort zu einem offiziellen Vertragshändler.
Die Kettensäge schneidet nicht richtig.	1. Die Kette ist nicht richtig gespannt.	1. Stellen Sie die Spannung der Kette richtig ein.
	2. Die Sägekette ist stumpf oder beschädigt.	2. Tauschen Sie die Kette aus.
	3. Das Sägeschwert ist verbogen oder die Rillen sind beschädigt.	3. Ersetzen Sie das Sägeschwert.
	4. Die Kette ist falsch herum befestigt.	4. Befestigen Sie die Kette richtig.
	5. Die Sägekette wird nicht richtig geschmiert.	5. Prüfen Sie den Ölstand und stellen Sie sicher, dass Öl zur Sägekette fließt.
Das Kettenöl fettet nicht richtig.	1. Der Ölstand ist niedrig.	1. Prüfen Sie den Ölstand.
	2. Der Ölauslass ist verstopft.	2. Entfernen Sie Rückstände vom Ölauslass.
	3. Unter der Abdeckung befinden sich Rückstände.	3. Nehmen Sie die Abdeckung ab und entfernen Sie die Rückstände.
	4. Die Ölrille im Sägeschwert ist verstopft.	4. Entfernen Sie Rückstände von der Stange.

Problem	Mögliche Ursache	Behebungsmaßnahme
Der Akku verliert schnell die Ladung.	1. Der Akku ist nicht im geeigneten Temperaturbereich.	1. Bringen Sie den Akku an einen Ort, der trocken ist und an dem die Temperatur zwischen 5 °C und 40 °C liegt.
	2. Die Sägekette sind stumpf oder beschädigt.	2. Tauschen Sie die Kette aus.
	3. Das Sägeschwert ist verbogen oder die Rillen sind beschädigt.	3. Ersetzen Sie das Sägeschwert.
	4. Die Maschine ist überlastet.	4. Wenden Sie beim Schneiden weniger Druck an.
	5. Die Sägekette wird nicht richtig geschmiert.	5. Prüfen Sie den Ölstand und stellen Sie sicher, dass Öl zur Sägekette fließt.